

Pressemitteilung

Bürger*innenforschungsschiff Make Science Halle vom halleschen Verein science2public startet mit neuem E-Fuels-Motor in die Revier-Expeditionen 2026: Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann begleitet Auftaktfahrt „Strukturwandel im Fluss“ am 31. Mai 2026

Halle (Saale), 29.05.2026. Der hallesche Verein **science2public** startet mit seinem **Bürger*innenforschungsschiff Make Science Halle** in die **Revier-Expeditionen 2026**. Der alte Dieselmotor wurde dank **Förderung durch das Land Sachsen-Anhalt** durch einen **modernen E-Fuels-Motor** ersetzt. Die **Auftaktfahrt „Strukturwandel im Fluss“** am **31. Mai 2026** wird unter anderem durch **Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann** begleitet.

Seit seiner Gründung im Jahr 2007 engagiert sich science2public für innovative Wissenschaftskommunikation und die aktive Verbindung von Forschung, Bildung und Gesellschaft. Ziel des Vereins ist es, Wissenschaft erlebbar zu machen und gemeinsam mit Bürger*innen Zukunftsfragen des gesellschaftlichen und ökologischen Wandels zu bearbeiten. Mit der Make Science Halle betreibt der Verein seit 2020 ein deutschlandweit einzigartiges Bürger*innenforschungsschiff, das Wissenschaft, Bildung, Umweltforschung und gesellschaftlichen Dialog auf den Flüssen Mitteldeutschlands im „Blauen Band der Wissenschaft“ zusammenführt.

„2020 haben wir die Make Science Halle als ehemaliges Fahrgastschiff mit tatkräftiger Unterstützung unserer regionalen Partnerhochschulen als Bürgerforschungsschiff umgebaut und haben seither rund 4.000 interessierte Teilnehmer*innen jährlich an Bord, die mit uns unter anderem die Sauberkeit der Flüsse erforschen“, erklärt **Vorstandsvorsitzende Ilka Bickmann**. „Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr mit der **Förderung von rund 200.000 Euro des Landes Sachsen-Anhalt** und der **fachlichen Betreuung durch die Hochschule Merseburg** mit unserem neuen Motor unsere beliebten Revier-Expeditionen aufnehmen können, den Fluss und das Umfeld sauberer halten und die ‚grüne Mobilität‘ zugleich als Forschungsfeld an Bord haben.“

„Wir sind stolz darauf, den Verein science2public und ihr Bürgerforschungsschiff Make Science Halle auf ihrem Weg in die ‚grüne Mobilität im Fluss‘ unterstützen zu können“, erklärt **Prof. Dr. Thomas Martin, Professor für Verfahrenstechnik an der Hochschule Merseburg**. „**E-Fuels sind die Zukunft**, weil der Kraftstoff aus erneuerbaren Energiequellen und nicht fossilen hergestellt wird und damit zum Klimaschutz beiträgt. Die **Make Science Halle** ist damit das **erste Schiff im Land**, das diesen Weg zur Mobilitätswende im Fluss einläutet.“

Die neue Antriebstechnologie bildet zugleich den Auftakt für die diesjährige **1. Revier-Expedition „Strukturwandel im Fluss“ am 31. Mai 2026**, die am Anleger 5 des Riveufers in **Halle (Saale)**, unterhalb der Burg Giebichenstein, startet und **über Wettin bis nach Bernburg** führt. Dort beteiligt sich die Bordcrew der Make Science Halle gemeinsam mit der Hochschule Anhalt am diesjährigen **Sachsen-Anhalt-Tag**.

Mit an Bord ist Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann, der gemeinsam mit Gästen aus Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft und Medien über nachhaltige Mobilität, Strukturwandel und innovative Wissenschaftskommunikation ins Gespräch kommen wird.

„Die Make Science Halle ist ein schwimmendes Labor, ein Ort der Begegnung, ein Symbol für die Kraft der Wissenschaft, wenn sie sich öffnet und hinausfährt – zu den Menschen, in die Regionen, in die Mitte der Gesellschaft“, betont **Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann**. „Sie ist zugleich ein Symbol für grüne Schifffahrt und stellt unter Beweis, dass Mobilität auf dem Wasser klimafreundlich und innovativ gestaltet werden kann. Gerade hier, im mitteldeutschen Revier, wo der Strukturwandel greifbar ist, wird deutlich, wie wichtig solche herausragenden Leuchtturmprojekte sind – sie verbinden Forschung mit Praxis, Nachhaltigkeit mit Zukunft.“

Fachliche Impulse zur Umrüstung und zu Perspektiven „grüner Mobilität im Fluss“ geben unter anderem **Prof. Dr. Markus Krabbes** sowie **Prof. Dr. Marco Franke**. Darüber hinaus begleiten Vertreter*innen regionaler Hochschulen, Wissenschaftseinrichtungen, Bildungsprojekte und gesellschaftlicher Initiativen die Expedition, darunter die **Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg** mit ihrem Kinder- und Podcastprojekt „Kopf-Kino“, die **Hochschule Magdeburg-Stendal**, die **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg** sowie Vertreter*innen aus Politik, Stadtgesellschaft und Umweltforschung.

An Bord erwartet die Gäste ein vielfältiges Programm aus wissenschaftlichen Gesprächen, Präsentationen neuer Exponate zum Strukturwandel in Mitteldeutschland, Interviews im Bordstudio sowie Mitmachformaten für junge Wissenschaftskommunikation. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbiss aus der „Algen-Kombüse“ des Forschungsschiffes.

Einladung an Medienvertreter*innen: Auftaktfahrt „Strukturwandel im Fluss“ am 31. Mai 2026

Vertreter*innen der Medien sind herzlich eingeladen, die Überfahrt journalistisch ganz oder teilweise zu begleiten. Ein Zu- oder Ausstieg ist sowohl in Halle (Saale) als auch beim Zwischenstopp in Wettin möglich. Um **Rückmeldung zur Teilnahme** wird gebeten unter: **hanisch@science2public.com**. Für Rückfragen steht die Bordcrew gern zur Verfügung.

Zeitlicher Ablauf und Programm: Auftaktfahrt „Strukturwandel im Fluss“ am 31. Mai 2026

10:00 Uhr

- Eintreffen der Gäste an Bord der Make Science Halle am Anleger 5, Riveufer Halle (Saale)

10:15 Uhr

- Begrüßung durch Ilka Bickmann, Vorstandsvorsitzende science2public e.V.
- Grußwort von Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann
- Fachliche Impulse zur Umrüstung auf E-Fuels-Technologie durch Prof. Dr. Markus Krabbes und Prof. Dr. Marco Franke
- Technische Einordnung durch Vertreter*innen der Fischerwerft und Schiffsführer Jens-Uwe Knorn

11:00 Uhr

- Sektempfang und Start der Expedition Richtung Bernburg
- Gespräche an Deck, Präsentationen zum Strukturwandel in Mitteldeutschland, Bordstudio-Interviews und Podcastformate

ca. 12:30 / 13:00 Uhr

- Zwischenstopp in Wettin mit Ausstiegsmöglichkeit

13:15 Uhr

- Weiterfahrt Richtung Bernburg

ca. 17:30 Uhr

- Ankunft in Bernburg und Teilnahme am Sachsen-Anhalt-Tag gemeinsam mit der Hochschule Anhalt

Weiterführende Informationen zu science2public:

www.science2public.com/ueber-uns/verein

Weiterführende Informationen zum Bürger*innenforschungsschiff Make Science Halle:

makesciencehalle.science2public.com/ueber-uns/das-schiff

Programm des Bürger*innenforschungsschiff Make Science Halle zum Sachsen-Anhalt-Tag:

www.hs-anhalt.de/landingsites/aktionen-auf-dem-make-science.html

Kontakt für Presseanfragen:

science2public – Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e. V.

Ilka Bickmann

Vorstandsvorsitzende science2public – Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e.V.

bickmann@science2public.com

+49 (0) 345 78 28 24 12